

# Inspector-Cochise\* Benutzerhandbuch

von akquinet<sup>†</sup>

17. Juni 2011

## 1 Über Inspector-Cochise

*Inspector-Cochise* oder einfach nur *Cochise* ist ein Tool, welches dabei helfen soll das BSI<sup>1</sup>-Audit für den Apache Web-Server<sup>2</sup> durchzuführen. Dabei werden lästige und fehleranfällige Aufgaben, wie das Überprüfen von Dateirechten, sowie die Gültigkeit bestimmter Konfigurationsmerkmale automatisiert durchgeführt. Bei komplexeren Aufgaben werden Hilfen zur Seite gestellt um diese so komfortabel wie möglich auszuführen.

Cochise ist nach einem Häuptling der Chokonen-Apachen benannt um den Bezug zum *Apache* Web-Server herzustellen.

## 2 Systemvoraussetzungen

Um Cochise erfolgreich auszuführen wird relativ wenig benötigt:

- grundlegende POSIX Tools (wie sh, grep, awk, find, ...)
- Java (1.6 oder höher)
- root-Rechte
- *optional*: ein Terminal mit viel Cache (zum Hochscrollen)

Falls kein entsprechendes Java installiert ist kann wie im Folgenden beschrieben eine temporäre Java Installation eingerichtet werden, welche keine Einfluss auf das restliche System hat und einfach wieder gelöscht werden kann.

### Temporäre Java Installation

Auf der offiziellen Java-Download Seite<sup>3</sup> kann man eine selbstextrahierende Datei (mit der Endung .bin!) herunterladen. Diese kann man in ein beliebiges Verzeichnis entpacken.

```
cd ihr/verzeichnis/  
sh nameDerHeruntergeladenenDatei.bin
```

---

\*Siehe [www.inspector-cochise.de](http://www.inspector-cochise.de)

<sup>†</sup>Siehe [www.akquinet.de](http://www.akquinet.de), Kontakt: [Immanuel.Sims@akquinet.de](mailto:Immanuel.Sims@akquinet.de)

<sup>1</sup>Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik

<sup>2</sup>[https://www.bsi.bund.de/cae/servlet/contentblob/478398/publicationFile/30917/isi\\_web\\_server\\_checkliste\\_apache\\_pdf.pdf](https://www.bsi.bund.de/cae/servlet/contentblob/478398/publicationFile/30917/isi_web_server_checkliste_apache_pdf.pdf)

<sup>3</sup><http://www.java.com/de/download/manual.jsp?locale=de>

Dadurch wird in `ihr/verzeichnis` ein Verzeichnis mit einem Namen in etwa wie `jre1.6.0_26` erstellt. Darin befindet sich die temporäre Java-Installation. Nun müssen Sie nur noch Ihre `PATH`-Variable entsprechend anpassen (und u. U. vorher sichern) und dann ist Ihr System bzgl. Java bereit Cochise auszuführen.

```
echo $PATH > PATH_bu
PATH=ihr/verzeichnis/jre1.6.0_26/bin:$PATH
```

In der gerade eben benutzten Shell werden nun die Java-Kommandos der temporären Installation genutzt. Wenn Sie wie in obigem Code die `PATH`-Variable gesichert haben, können Sie diese wie folgt wieder zurücksetzen:

```
PATH='cat PATH_bu'
```

(die `'` sind Backticks)

### 3 Installation, Aufruf und Bedienung

Cochise wird als `.tar.gz`-Archiv ausgeliefert. Entpacken Sie dieses Archiv in ein Verzeichnis Ihrer Wahl.

```
cd ihr/verzeichnis/
gzip -dc cochise.tar.gz | tar -xv
```

Cochise wird nun einfach über ein Skript gestartet, wozu Sie allerdings `root`-Rechte benötigen. Cochise führt keine Änderungen an Ihrer Konfiguration durch, sondern macht lediglich Vorschläge. Die `root`-Rechte werden zum Lesen einiger Daten benötigt.

```
./startAudit.sh
```

Cochise meldet sich daraufhin mit einer Willkommensbotschaft (die Sie zumindest einmal lesen sollten) und beginnt den relevanten Teil Ihrer Systemkonfiguration und Anforderungen an den Einsatz des Apache Web-Server abzufragen.

Bei den meisten Fragen ist in eckigen Klammern ein Standardwert vorgegeben, wenn Sie einfach `<Enter>` drücken, wird dieser Wert akzeptiert. Falls dieser Wert nicht passt, können Sie natürlich immer einen anderen eingeben.

```
Wie ist Ihr Name? [Cochise] <Enter>
Hallo Cochise.
Woher kommen Sie? [Indien] Nordamerika <Enter>
Oh, Nordamerika, dort soll es schön sein.
```

Leider ist im Dokument des BSI-Audits keine Nummerierung der Fragen angegeben. Cochise verwendet zur besseren Übersicht eine Nummerierung, die sich ergibt indem man von 1 beginnend die Hauptfragen durchnummeriert. Unterfragen werden von a beginnend durchnummeriert, erhalten also eine Nummer wie z. B. 5a oder 9b.

### 4 Nützliche Features

In der allerersten Zeile der Ausgabe teilt Cochise Ihnen den Namen einer `.html`-Datei mit, in der das Ergebnis des Audits besser lesbar als auf der Konsole abgespeichert wird. Dazu muss Cochise allerdings ganz bis zum Ende ausgeführt werden. Dort finden Sie auch einige Erklärungen und Beispiele, die auf der Konsole zu viel Platz einnehmen würden.